

Fachbereich 9 - Medienstudiengänge

Department 9 - Media Courses

Kommentar zur Lehrveranstaltung im SoSe 2020

Description of seminars

Veranstalter*in: Prof. Dr. Stefanie Aeverbeck-Lietz

Lecturer:

Titel (dt.): Forschungsseminar
INTERNATIONALE ORGANISATIONEN IN DER VISUELLEN KOMMUNIKATION
DES 19. BIS 21. JAHRHUNDERTS: BILD, FOTOGRAFIE, SATIRE, FILM,
KOLLAGES - Kommunikate - Strategien - Repräsentationen

Titel (engl.): Research Seminar

Beschreibung:

Description:

Inter-/Transnationale Organisationen haben sich früh selbst im Bild (Foto, Film so die *League of Nations* ab Beginn der 20er Jahre) der breiteren Öffentlichkeit präsentiert. Zugleich wurden und werden sie in der visuellen öffentlichen Kommunikation (nicht zuletzt der Bildsatire) repräsentiert und interpretiert. Dabei geht es immer auch um die Kommunikation und Visualisierung von Ideen, Konzepten und Emotionen mit Blick auf Inter-/Transnationalismus und Multilateralismus, aber auch auf Menschenrechte, Gendergerechtigkeit (schon bei der League of Nations/Völkerbund), Partizipation. In den letzten Jahren ist dazu Sekundärliteratur u.a. in der Geschichts- und der Politikwissenschaft entstanden, die Internationale Organisationen als Thema öffentlicher (Bild-)Kommunikation aufgreift. Der Forschungsstand ist aber noch schwach und zu visueller strategischer Kommunikation von internationalen Organisationen gerade aus kommunikationswissenschaftlicher Perspektive kaum vorhanden.

Zugleich liegt eine Fülle von Material für ganz verschiedene Organisationen zwischenstaatlicher und ziviler Art vor (League of Nations, UN und deren Unterorganisationen, EU und deren Organe und Vorläufer), Womens Leagues, International Red Cross, International Union of Journalists..., die u.a. in vielfältigen Bezügen standen und in ihrer Bildkommunikation auch Agenden setzen wollten: Peace, Gender Equality, Multilateralism, New diplomacy, Watchdog Journalism...

Von der Recherche der Sekundärliteratur bis zur Umsetzung von Posterpräsentationen (als Teil des Forschungsberichtes), eventuell auch einer Ausstellung durch die Studierenden, die wir bei der ZeMKI-Tagung 2021 hängen werden, ist dieses Seminar auf aktive, regelmäßige, gemeinsame Arbeit angewiesen.

Die Herangehensweise ist nicht nur historisch, es kann auch bis in die jüngere Vergangenheit/Gegenwart und die Aufbereitung digitaler visueller Kommunikation gehen.

TeilnehmerInnenzahl: ca. 15

Literatur:

Reef, Paul (2019): *Imaging the League of Nations. Cartoons as a Prism for Perceptions of International Politics and Organisations*. In: Karen Gram-Skjoldager and Haakon A. Ikonomou: *The League of Nations. Perspectives from the Present*. Aarhus: Aarhus University Press.